

## Unsere Partnerschulen

### St. Joseph School in Nazareth

An ihr werden christliche und muslimische Jungen und Mädchen unterrichtet. Der Träger ist die örtliche Pfarrgemeinde melkitisch-katholischer Christen, die so **genannte „israelische Araber“** mit israelischer Staatsbürgerschaft sind. Für den Schulbesuch ihrer Kinder müssen sie eine nicht unerhebliche Schulgebühr bezahlen. Sie sind also wie die Eltern in Ramat Hasharon wohlhabend genug, ausländische Schülerinnen und Schüler aufzunehmen und zu bewirten.



### Yigal Alon High School Ramat Hasharon

Ist eine städtische Oberschule, die in drei Jahrgängen verschiedene Parallelklassen für Kunst, Informatik und Naturwissenschaften umfasst und als Abschlusszeugnis die Zugangsberechtigung zum Studium erteilt. Geographisch befindet sie sich etwa 10 km nördlich von Tel Aviv. In ihrem Einzugsgebiet zwischen Tel Aviv und Herzliya leben vornehmlich säkulare Israelis, deren Lebensstil amerikanisch und europäisch geprägt ist.



## Schüleraustausch am AJG

Emsdettener Str. 242, 48485 Neuenkirchen

weitere Info: [www.ajg.eu](http://www.ajg.eu) (Aktivitäten/Schüleraustausch/Israel)

Texte:

K.-H. Reinartz, Gründer und Leiter des Austauschprogramms von 1998 bis 2013

2018/19  
**Israel**

# Du möchtest mit nach Israel?

Geplant sind unter anderem:

eine Fahrt in den Norden an den See Genezareth, die Hafenstädte Akko und Haifa, Aufenthalt in Nazareth und Besuch der St. Joseph School, Aufenthalt in Ramat Rasharon und Besuch der Yigal Alon High School, die Holocaust Gedenkstätte Yad Vashem, Jerusalem mit Klagemauer, Grabeskirche und Tempelberg, das Tote Meer, Masada, die Wüstenoase En Gedi, Tel Aviv, u.v.m.

Die detaillierte Reiseplanung wird von unseren Partnerschulen organisiert, Abweichungen sind daher möglich.

Wenn du Interesse hast, dieses Land kennenzulernen und im Schuljahr 2018/19 in der Oberstufe bist, dann melde dich einfach bei Frau Clancett oder Herrn Lohmann. Sie werden dich und deine Eltern über alle Einzelheiten informieren.

Sicherlich bist du auch bereit, einen Gastschüler aus Israel aufzunehmen.

Die Möglichkeit zur interkulturellen und interreligiösen Begegnung zwischen deutschen und israelischen Christen, Juden und Muslimen stellt im Rahmen des Schulprogramms des Arnold-Janssen-Gymnasiums das oberste Ziel dar. Die Durchführung selbst ist so terminiert, dass zwei Drittel davon in die Schulzeit und ein Drittel in die Ferienzeit fällt. Dadurch wird einerseits Unterrichtsausfall zum Teil vermieden und andererseits werden dadurch nur Schülerinnen und Schüler angesprochen, die bereit sind, für die Teilnahme an einem solchen Projekt auch einen Teil ihrer Freizeit einzubringen. Die Unterbringung der Schülerinnen und Schüler findet in Gastfamilien statt. Es gehört zur Zielsetzung, dass die Schülerinnen und Schüler den Familien- und den Schulalltag im jeweiligen Gastland kennenlernen. Darüber hinaus planen die jeweiligen Kollegen vor Ort Ausflüge, Stadtbesichtigungen, Museumsbesuche u.a.



Termine:

- 16.10. 2017, 19h Informationsabend zum Austauschprojekt
- Juli 2018 – Besuch der Gäste aus Israel, Aufenthalt vor Ort und in Berlin (Es entstehen Kosten von ca. 200 Euro für den Aufenthalt in Berlin)
- Reise nach Israel für ca. 14 Tage im Frühjahr 2019 (der genaue Zeitpunkt steht noch nicht fest)

Reisekosten:

- Flug, Unterkunft und Verpflegung liegen bei etwa 600 Euro. Änderungen sind möglich.